

## **Zweckverband Nahverkehr Westfalen – Lippe NWL**

---

**45. Sitzung der Verbandsversammlung NWL am 17.10.2017 in Unna**

### **Öffentliche Sitzung**

**TOP: 7**

**Vorlage: 403/17**

Einzahlung in den KVV-Versorgungsfond

**Berichterstatter:** Herr Bastisch

**Verfasser:** Herr Hanewinkel

**Kosten:** siehe Begründungstext

**Vorberatung:** ☒ Ja (im Ältestenrat am 12.10.2017)  
☐ Nein

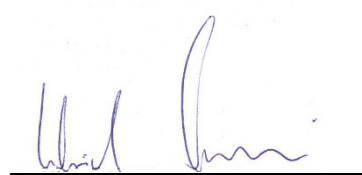
**Beschlussvorlage:** ☒ Ja

**Mitteilungsvorlage:** ☐ Ja

- Zustimmung der Mitgliedszweckverbände erforderlich: ☐ Ja ☒ Nein
- Falls ja: ☐ ZWS ☐ npH ☐ ZRL ☐ VVOWL ☐ ZVM
- ☒ Einfache Mehrheit ☐  $\frac{2}{3}$  Mehrheit ☐ Einstimmig

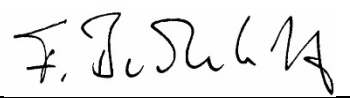
### **Beschlussvorschlag:**

**Die Verbandsversammlung beschließt die Einzahlung in Höhe von 5 Mio. € in den Versorgungsfond der KVV Münster.**



---

**Dr. Ulrich Conradi**  
Verbandsvorsteher NWL



---

**Frank Beckehoff**  
Vorsitzender der Verbandsversammlung

**Einzahlung in den KVV-Versorgungsfond****Öffentliche Sitzung****Begründung:****1. Sachstand**

Der NWL beschäftigt neben den Tarifbeschäftigten auch 6 Beamte und ist seit Gründung (2008) Mitglied in der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe (KVV Münster). Die KVV ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (gegründet 1885) und erbringt kommunale Dienstleistungen in den Bereichen Beamtenversorgung, Beihilfekasse, Familienkasse und Zusatzversorgung. Insgesamt 1.200 Kommunen und kommunale Einrichtungen sind Mitglied der KVV.

Die KVV verwaltet unter anderem einen separaten Versorgungsfond für die Versorgungsleistungen seiner Mitglieder. Dabei bietet die KVV an, Beiträge der Mitglieder als Geldanlage für zukünftige Versorgungsleistungen (konkret Beamtenversorgung) treuhänderisch zu verwalten. Mit Blick auf die liquiden Mittel des NWL bietet es sich an, eine Einzahlung in Höhe von 5 Mio. € in den KVV-Versorgungsfond zu tätigen. Dies wäre eine freiwillige Zahlung des NWL parallel zu den kontinuierlich laufenden Pflichteinzahlungen.

Die KVV erstellt für ihre Mitglieder nach jeder Einzahlung spezielle Vermögensaufstellungen sowie Quartalsberichte über die Entwicklung des Fonds und der Kapitalmärkte. Dabei werden pflichtige Einzahlungen und freiwillige Sonderzahlungen separat ausgewiesen und dokumentiert.

**1. Weiteres Vorgehen**

Es wird vorgeschlagen, die Einzahlung wie oben beschrieben in den KVV-Versorgungsfond auf den Weg zu bringen. Nach erfolgter Beschlussfassung könnte noch im Oktober 2017 eine Einzahlung (Vorschlag: 5 Mio. €) in den Versorgungsfond veranlasst werden.